

Ich hätte da noch 'ne Frage – die drei ??? go Columbo?

1) **buschinger** © (buschinger@dirx4d.de) schrieb am 13.11.2002 um 07:40:36: seit einige zeit laufen bei 13th street auf premiere fast alle folgen von columbo. da ich ein großer columbo-fan bin, schaue ich mir die folgen immer wieder gerne an und mir ist aufgefallen, dass die art und weise, wie die folgen aufgebaut sind, nämlich den täter von anfang an zu kennen, dafür sorgt, dass man diese folgen häufiger sehen kann, ohne sich zu langweilen. deshalb meine diskussionsgrundlage: sollte man nicht mal eine folge der ??? machen, wo man als leser/hörer am anfang schon den täter kennt und dann gespannt verfolgt, wie sich die ??? im laufe der story dem täter nähern? denn auch bei columbo-folgen sind es ja sachen wie roastbeef-sandwiches und andere details, die die serie so amüsant machen. müsste ja keine columbo-kopie sein, aber der grundgedanke gefällt mir persönlich ganz gut. schreibt mal, was ihr dazu meint.

2) **McFee** schrieb am 13.11.2002 um 07:55:46: Hmm...Die Idee mit dem Täter-von-Anfang-an-kennen ist eigentlich ganz gut. Die Sache hätte vermutlich nur einen Haken: ich weiß zwar nicht, wie das bei den 50 Folgen ist, aber das HSP-Grundprinzip bei den ??? war ja ganz klar immer 'Keine einzige Szene ohne mind. ein ?' Wie sollte man in einem HSP den Täter dem Hörer nahebringen? Um ihn näher kennen zu lernen, wäre es ja gerade interessant ihn alleine zu beobachten und da der/diejenige dabei wohl nicht so viel spricht, ist das im HSP sehr schwer ohne Spannungsverlust umzusetzen ...

3) **McFee** schrieb am 13.11.2002 um 07:57:40: [soll heißen '50 aufwärts' gibt's wohl nicht...]

4) **Mike Hall** © schrieb am 13.11.2002 um 14:14:42: @McFee: Ich fände es nicht so gut wenn dann Szenen vorkommen bei denen die drei ??? nicht dabei sind. Dann erfährt der Hörer etwas, dass die drei ??? noch nicht wissen und dann wird's ja langweilig. Man kennt den Täter und die drei Detektive müssen dann praktisch nur noch drauf kommen. Für mich ist diese Art langweilig, darum mag ich ja TKKG nicht, da kennt man den Täter oft schon vorher und das ist für mich uninteressant. Das man den Täter nicht von Anfang an kennt ist meiner Meinung nach für die Serie typisch und nur wenige Serien halten sich strikt an dieses Gebot. Das macht ja auch zu einem Teil die drei ??? aus. Ich fände es sehr enttäuschend wenn so eine Folge käme. Also ich finde das das keine gute ist. Was soll ich denn dann hören. Ich müsste alle alten Folgen immer wieder lesen, denn diese Art gefällt mir überhaupt nicht!

5) **Mike Hall** © schrieb am 13.11.2002 um 14:15:32: keine gute Idee meinte ich!

6) **Mike Hall** © schrieb am 13.11.2002 um 14:26:22: Und noch was: Ich finde, dass wenn man den Täter schon von Anfang an kennt man sich diese Folgen nicht öfter anschauen kann, sondern dann würde ich sie gar nicht fertig anschauen ich weiß ja dann ohnehin das wichtigste. Buschinger, bei TKKG hast du ja dieses Schema aber für die drei ??? ist das nicht typisch. Da sind sie dann im Gegensatz zu den anderen Serien nicht viel unterschiedlicher! (und

besser). Ich möchte aber dazusagen, dass das meine Meinung ist und ihr das nicht genauso sehen müsst!

7) **locke** schrieb am 13.11.2002 um 19:00:14: Columbo mag ich sehr gerne! Auch der Columboische Aufbau also, dass der Täter von Anfang an bekannt ist, hat mir immer gefallen! Ich glaube aber, bei den drei Fragezeichen würde das nicht funktionieren, weil es bei nur 126 Seiten Verschwendung wäre, wenn in einer Szene kein Fragezeichen vorkommt! Außerdem ist bei Columbo die ganze Serie, vor allem Columbos Charakter, auf diesen Aufbau zugeschnitten. Das heißt, man müsste, wenn es spannend bleiben soll, das gesamte Serien-Konzept umstellen!

8) **Isti** (Isti55@gmx.de) schrieb am 13.11.2002 um 20:43:24: Dass man das gesamte Konzept umstellen müsste, fürchte ich auch. Obwohl ich auch ein großer Columbo-Fan bin! Den Täter von Anfang an zu kennen, ist in diesem Konzept auch alles andere als langweilig, Mike Hall. Auf den ersten Blick mag man sich das vielleicht langweilig vorstellen. Tatsächlich sind die Columbo-Täter aber sehr intelligent und haben alle einen sehr gut durchdachten, eben den fast perfekten, Mord-Plan. Zu verfolgen, wie sie dann in detektivischer Kleinstarbeit überführt werden, ist nicht nur sehr spannend, sondern führt tatsächlich dazu, dass man die Folgen häufig anhören/-sehen kann, ohne dass es langweilig wird. Eben gerade deshalb, weil die Täteraufklärung nicht der Clou des Ganzen ist, der bald verbraucht ist. Ich finde auch, dass Columbo-Täter sehr gut zu den Drei ??? passen würden. Vom Typ her würden sie jedenfalls gut in die Reihe der Mr. Rhandurs, Hugenays etc. passen. Wer weiß, vielleicht käme es ja doch mal auf einen gut gemachten Versuch an? Etwas nachteilig wäre nur eventuell die kurze Zeit, die jedenfalls bei den Hörspielen zur Verfügung steht. Spannung und Unterhaltungswert der Columbo-Folgen leben ja teilweise auch von der langen und ausführlichen Detektivarbeit. Vielleicht ja mal in der nächsten Sonderfolge, Folge 150 oder so.

9) **mustus** (marc-peter@web.de) schrieb am 13.11.2002 um 22:12:56: also ich finde columbo auch gut. die filme sind keineswegs langweilig. die idee von buschinger ist doch klasse. es müssen ja nicht viele szenen ohne die drei ??? geben. und ausserdem gibt es solche schon. also mal eine folge wo mann den täter von anfang an kennt, das wäre mal wieder das salz in der suppe. ich würde es mir wünschen.

10) **buschinger** © (buschinger@dirx4d.de) schrieb am 14.11.2002 um 14:06:08: interessant, was ihr so schreibt. das die ??? in jeder scene auftauchen ist natürlich ein argument, da zumindest bei büchern schwer wiegt, weil man wenig platz hat. da es bei columbo immer auf kleine details ankommt, wäre der erste teil, "die tat", wahrscheinlich mehr eine sache des erzählers und weniger eine spielszene. es könnte nur in die richtung gehen, eine columbo-kopie wird schwer möglich sein, allein, weil die optische komponente fehlt.

11) **Socrates** schrieb am 14.11.2002 um 19:09:31: Ich bin auch großer Columbo-Fan, aber ich denke, dieses Konzept paßt nicht zu den 3???. Was macht denn die Columbo-Filme aus? Nicht das Detektivische, sondern ein überragender Columbo im Regenmantel und mit alten Lederschuhen, der heißer herumkrächzt und Äpfel verschenkt, und jeden Täter in den Wahnsinn

treibt("der Mann ist nicht ganz bei Trost").Aber nur durch den brillianten Humor geht das Columbokonzept auf. Bei den 3 ??? klappt es nicht, da wäre es langweilig.

12) **Manuela** schrieb am 14.11.2002 um 19:19:38: Hallo habe 2 doppel Folgen: flammende Spur & grüner Geist sprechender Totenkopf & silberne Spinne suche nun im Netz nache den dazu gehörigen Cover´s.... hat da jemand eine Idee?

13) **pussi** schrieb am 15.11.2002 um 17:48:42: find ich nich... ich mag geschichten nich, wo man den täter schon kennt... und beim 2. mal sheen/hören weiss man ja wodurch er sich verraten hat, und das is dann auch 'langweilig'

14) **Locke** schrieb am 16.11.2002 um 21:20:46: Also beim zweiten mal Hören/Sehen ist es jawohl egal, ob man den Täter von Anfang kennt oder nicht!